

Check-Liste für die Organisation der Steuererklärung 2017:

⇒ Alle Steuerpflichtigen:

zur Steuererklärung (persönliche Angaben, Einkünfte, Abzüge, übriges Vermögen):

- Angaben über Wechsel der Familien- oder Berufsverhältnisse (Geburt oder Tod von Familienmitgliedern; Zivilstandswechsel wie Eheschluss, Trennung oder Scheidung; Stellenwechsel, Berufsaufnahme/Aufgabe; Aufnahme/Aufgabe selbständige Erwerbstätigkeit; Aufnahme oder Abschluss von Ausbildungsgängen der Kinder, usw.)
- Belege über Kapitalleistungen aus Vorsorge (Pensionskassen, Lebensversicherungen, usw.)
- Aufstellung Ertrag/Steuerwert von unverteilter Erbschaften (mit Anteilsangabe)
- Angaben/Belege über tatsächlich eingegangene oder bezahlte Alimente / Unterhaltsbeiträge vom geschiedenen/getrenntlebenden Ehegatten
- Belege über Schulden per 31.12.2017 (Darlehen, Hypotheken usw.) inkl. bezahlter Schuldzinsen 2017
- Belege über Parteispenden und gemeinnützige Zuwendungen
- Belege selbst bezahlter Krankheitskosten (Zahnarzt, Klinikaufenthalte / hohe Selbstbehalte etc.)
- Angaben zum Auto: Marke, Anschaffungsjahr, Kaufpreis
- Bescheinigungen über Rückkaufswerte/Steuerwerte von Lebensversicherungen
- Übrige Vermögenswerte (wie Sammlungen, Kunstgegenstände, Boote usw.): allfälliger Beleg über den Versicherungswert

zum Wertschriftenverzeichnis/Verrechnungsantrag:

- Steuerausweise, Jahresendauszüge mit Verrechnungssteuerabrechnungen, Zins- und Saldobescheinigungen aller Wertschriften und Guthaben (alle Bank- und Postkonti inkl. allfällige Darlehen) per 31.12.2017 sowie den daraus erzielten Erträgen 2017:
- Belege über allfällige Lotteriegewinne o.ä.
- Insbesondere Zins- & Saldobescheinigungen von neu eröffneten bzw. saldierten Konten

⇒ **zusätzlich von den angestellten Steuerpflichtigen:**

- Lohnausweis(e) von Haupt- und Nebenerwerbstätigkeiten
- Belege über Leistungen von Ausgleichs-, Arbeitslosenkassen inkl. Krankentaggeldern
- Belege über allfällige Einkünfte aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen
- Berufsauslagen: Belege Weiterbildungs-/Umschulungskosten sofern über Fr. 500.-; Bescheinigung Arbeitgeber über Notwendigkeit Benützung Privat-PW; usw.
- Bescheinigung(en) über Einzahlungen in die Säule 3a (2017: max. Fr. 6'768.— p.p.)
- Beleg über allfällige Einkaufsbeiträge in Pensionskassen

⇒ **zusätzlich von den selbständig Erwerbstätigen:**

- Erfolgsrechnung 2017, Bilanz per 31.12.2017
- Erwerbsausfallentschädigungen (Krankentaggelder, IV-Zahlungen)
- Bescheinigung(en) über Einzahlungen in die 2. Säule oder Säule 3a (2017: max. Fr. 33'840.— p.p.)

⇒ **zusätzlich von den pensionierten Steuerpflichtigen:**

- Rentenausweis AHV/IV / Bescheinigung
- Rentenausweis Pensionskasse / Bescheinigung
- Rentenausweis allfällig weiterer Rentenbezüge (Leibrenten usw.)
- Belege über allfällige Beitragszahlungen an die AHV

⇒ **zusätzlich von Steuerpflichtigen mit Liegenschaftsbesitz:**

- Bei Änderung gegenüber dem Vorjahr: Belege über den Steuerwert/Eigenmietwert der selbstbenutzten Liegenschaft(en) => **Neubewertung der Liegenschaften**
- Belege oder Aufstellung über Mietzinseinnahmen (Abrechnung Liegenschaftsverwaltung)
- Belege über die Liegenschaftsunterhaltskosten (werterhaltende Massnahmen = Sanierungen / Unterhalt inkl. Gebäudeversich., Kaminfeger, Serviceabo, Gärtner etc.)
- Angaben/Belege über den Kauf oder Verkauf von Liegenschaften/Grundstücken in anderen Kantonen oder im Ausland (inklusive Finanzierung)